Ergebnisprotokoll

über die 11. Sitzung des Ausschusses für

Wirtschaft und Verkehr (VIII. Wahlperiode)

am 3. Dezember 2015

Tagungsort: Sitzungssaal 8A/B UG beim Regionalverband FrankfurtRheinMain,

Poststraße 16 in Frankfurt am Main

<u>Beginn</u>: 12:03 Uhr **<u>Ende</u>**: 12:10 Uhr

<u>Teilnehmer:</u> Herr Uwe Kraft,

Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr

Herr Böttcher Frau Jansen Herr Röttger i.V. Herr Dr. Sydow

Herr Gerfelder i.V. Herr Koch Frau Rinn

Herr Heim Frau Loizides Frau Sautner

Fraktionsgeschäftsführer/in: Frau Suffert

Obere Landesplanungsbehörde: Herr Dr. Beck Frau Güss

Herr Krämer Herr Hennig

Schriftführerin: Frau Scheuermann

Tagesordnung:

- 1. Planfeststellungsverfahren für den Neubau der Ortsumgehung Idstein-Eschenhahn im Zuge der B 275 Stellungnahme **Drs. Nr. VIII / 99.3**
- 2. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende des Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr, **Herr Uwe Kraft**, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung frist- und formgerecht erfolgt ist.

<u>Zu TOP 1</u>: Planfeststellungsverfahren für den Neubau der Ortsumgehung Idstein-Eschenhahn im Zuge der B 275 – Stellungnahme – **Drs. Nr. VIII / 99.3**

Herr Kraft erinnerte eingangs daran, dass die RVS bereits im Oktober 2014 im Rahmen des o.g. Planungsverfahrens beteiligt worden sei. Zum damaligen Zeitpunkt seien die Belange der Wasserwirtschaft noch nicht abschließend abgestimmt gewesen. Zwischenzeitlich konnte die Planung auch mit der oberen Wasserbehörde einvernehmlich abgestimmt werden.

Auf die Frage von **Herrn Dr. Sydow** (DIE GRÜNEN) nach den Auflagen zum Schutz der Trinkwassergewinnungsanlage erklärte **Herr Henning**, dass es grundsätzlich darum gehe, dass keine Schadstoffeinträge ins Grundwasser erfolgten. Die umfangreiche Stellungnahme der oberen Wasserbehörde enthalte hierfür eine Reihe von bautechnischen Auflagen.

Herr Böttcher (DIE GRÜNEN) erklärte, dass seine Fraktion das Projekt bereits im Oktober 2014 aufgrund der Dimensionierung und Entwurfsgeschwindigkeit als nicht zustimmungsfähig angesehen habe. Seine Fraktion werde auch heute der Drs. Nr. VIII / 99.3 nicht zustimmen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, ließ **Herr Kraft** über die **Drs. Nr. VIII / 99.3** abstimmen.

<u>Beschluss</u>: Der Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr stimmt mit den Stimmen der SPD-, CDU- und FDP-Fraktion, gegen die Stimmen der Fraktion DIE Grünen, der

Drs. Nr. VIII / 99.3 zu.

Zu TOP 2: Anfragen und Mitteilungen

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Herr Kraft um 12:10 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender des

Ausschusses für Wirtschaft und Verkehr

Schriftführerin

Uwe Kraft

Conny Scheuermann

Conny Benermann